Freistellungsauftrag für Kapitalerträge und Antrag auf ehegattenübergreifende Verlustverrechnung

(Gilt nicht für Betriebseinnahmen und Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung)

Bitte in GROSSBUCHSTABEN ausfüllen, Antrag wird maschinell gelesen.

Vertragsnummer: 0 0

Persönliche Angaben (Gläubiger der Kapitalerträge)

Name

Vorname

abweichender Geburtsname

Geburtsdatum

Steuer-Identifikationsnummer *

Straße, Hausnr., (Kein Postfach)

Postleitzahl

Ort

Angaben des Ehegatten (nur bei gemeinsamen Freistellungsauftrag)

Name

Vorname

abweichender Geburtsname

Geburtsdatum

Steuer-Identifikationsnummer *

Zutreffendes bitte ankreuzen.

Freistellungsauftrag

Hiermit erteile ich/erteilen wir** Ihnen den Auftrag, meine/unsere** bei Ihrem Institut anfallenden Kapitalerträge vom Steuerabzug freizustellen und/oder bei Dividenden und ähnlichen Kapitalerträgen die Erstattung von Kapitalertragsteuer zu beantragen, und zwar

☐ bis zu einem Betrag von ____,____ EUR

(bei Verteilung des Sparer-Pauschbetrags auf mehrere Kreditinstitute)

☐ bis zur Höhe des für mich/uns** geltenden Sparer-Pauschbetrags von insgesamt:

☐ 801 EUR oder ☐ 1.602 EUR ***(s. Hinweis)***

☐ über 0 EUR

(Möchten Sie mit diesem Antrag lediglich eine ehegattenübergreifende Verlustverrechnung beantragen, so kreuzen Sie bitte dieses Feld an.)

Dieser Auftrag gilt ab dem

Datum: 0 1 0 1 2 0 bzw. ab Beginn der Geschäftsbeziehung

☐ solange, bis Sie einen anderen Auftrag von mir/uns** erhalten

☐ bis zum

3 1 1 2 2 0

Datenübermittlung

Die in dem Auftrag enthaltenen Daten werden dem BZSt übermittelt. Sie dürfen zur Durchführung eines Verwaltungsverfahrens oder eines gerichtlichen Verfahrens in Steuersachen oder eines Strafverfahrens wegen einer Steuerstraftat oder eines Bußgeldverfahrens wegen einer Steuerordnungswidrigkeit verwendet sowie vom BZSt den Sozialleistungsträgern übermittelt werden, soweit dies zur Überprüfung des bei der Sozialleistung zu berücksichtigenden Einkommens oder Vermögens erforderlich ist (§ 45d EStG).

Erklärung

Ich versichere/Wir versichern**, dass mein/unser** Freistellungsauftrag zusammen mit anderen Freistellungsaufträgen an andere Kreditinstitute, Bausparkassen, das BZSt usw. den für mich/uns** geltenden Höchstbetrag von insgesamt 801/1.602 EUR** nicht übersteigt. Ich versichere/Wir versichern** außerdem, dass ich/wir** mit allen für das Kalenderjahr erteilten Freistellungsaufträgen für keine höheren Kapitalerträge als insgesamt 801/1.602 EUR** im Kalenderjahr die Freistellung oder Erstattung von Kapitalertragsteuer in Anspruch nehme/n**.

Die mit dem Freistellungsauftrag angeforderten Daten werden aufgrund von § 44a Abs. 2 und 2a, § 45b Abs. 1 und § 45d Abs. 1 EStG erhoben. Die Angabe der steuerlichen Identifikationsnummer ist für die Übermittlung der Freistellungsdaten an das BZSt erforderlich. Die Rechtsgrundlagen für die Erhebung der Identifikationsnummer ergeben sich aus § 139a Abs. 1 Satz 1 2. Halbsatz AO, § 139b Abs. 2 AO und § 45d EStG. Die Identifikationsnummer darf nur für Zwecke des Besteuerungsverfahrens verwendet werden.

Hinweis

Der Höchstbetrag von 1.602 EUR gilt nur bei Ehegatten, die einen gemeinsamen Freistellungsauftrag erteilen und bei denen die Voraussetzungen einer Zusammenveranlagung i. S. des § 26 Abs. 1 Satz 1 EStG vorliegen. Der gemeinsame Freistellungsauftrag ist z. B. nach Auflösung der Ehe oder bei dauerndem Getrenntleben zu ändern. Erteilen Ehegatten einen gemeinsamen Freistellungsauftrag, führt dies zu einer Verrechnung der Verluste des einen Ehegatten mit den Gewinnen und Erträgen des anderen Ehegatten. Der gemeinsame Freistellungsauftrag kann nur für sämtliche Depots oder Konten bei einem Kreditinstitut oder einem anderen Auftragnehmer gestellt werden. Ein Widerruf des Freistellungsauftrags ist nur zum Kalenderjahresende möglich.

*Dieser Freistellungsauftrag ersetzt alle Freistellungsaufträge, die ich/wir** bisher für diese Vertragsnummer erteilt habe/n.*

Datum: 2 0

Unterschrift

Unterschrift Ehegatte (ggf. gesetzlicher Vertreter)

(Nur bei gemeinsamen Freistellungsauftrag erforderlich)

* *Bitte beachten Sie, dass Ihr Antrag nur mit Angabe der Steuer-ID wirksam ist. Sofern Sie die Steuer-ID noch nicht erhalten oder nicht mehr griffbereit haben, können Sie sich diese*
- *schriftlich per Post mit Nennung Ihrer persönlicher Daten vom Bundeszentralamt für Steuern, Referat St II 3, 53221 Bonn*
- ***oder** im Internetportal des BZSt über das Eingabeformular mitteilen lassen.*

** *Nichtzutreffendes bitte streichen.*

ACHTUNG *Damit wir nicht 25 % Kapitalertragsteuer auf Ihre Kapitalerträge abführen müssen, lassen Sie uns bitte rechtzeitig – spätestens **15 Tage vor Zinsgutschrift** – Ihren Freistellungsauftrag zukommen.*

Bitte senden Sie das Original an:
BHW Bausparkasse AG, 31781 Hameln

Original für die BHW Bausparkasse AG

927 328 000 12.10

Freistellungsauftrag für Kapitalerträge und Antrag auf ehegattenübergreifende Verlustverrechnung

(Gilt nicht für Betriebseinnahmen und Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung)

Bitte in GROSSBUCHSTABEN ausfüllen, Antrag wird maschinell gelesen.

Vertragsnummer: 0 0

Persönliche Angaben (Gläubiger der Kapitalerträge)

Name

Vorname

abweichender Geburtsname

Geburtsdatum

Steuer-Identifikationsnummer *

Straße, Hausnr., (Kein Postfach)

Postleitzahl

Ort

Angaben des Ehegatten (nur bei gemeinsamen Freistellungsauftrag)

Name

Vorname

abweichender Geburtsname

Geburtsdatum

Steuer-Identifikationsnummer *

Zutreffendes bitte ankreuzen.

Freistellungsauftrag

Hiermit erteile ich/erteilen wir** Ihnen den Auftrag, meine/unsere** bei Ihrem Institut anfallenden Kapitalerträge vom Steuerabzug freizustellen und/oder bei Dividenden und ähnlichen Kapitalerträgen die Erstattung von Kapitalertragsteuer zu beantragen, und zwar

☐ bis zu einem Betrag von ____ EUR

(bei Verteilung des Sparer-Pauschbetrags auf mehrere Kreditinstitute)

☐ bis zur Höhe des für mich/uns** geltenden Sparer-Pauschbetrags von insgesamt:

☐ 801 EUR oder ☐ 1.602 EUR ***(s. Hinweis)***

☐ über 0 EUR

(Möchten Sie mit diesem Antrag lediglich eine ehegattenübergreifende Verlustverrechnung beantragen, so kreuzen Sie bitte dieses Feld an.)

Dieser Auftrag gilt ab dem

Datum: 0 1 0 1 2 0 bzw. ab Beginn der Geschäftsbeziehung

☐ solange, bis Sie einen anderen Auftrag von mir/uns** erhalten

☐ bis zum

3 1 1 2 2 0

Datenübermittlung

Die in dem Auftrag enthaltenen Daten werden dem BZSt übermittelt. Sie dürfen zur Durchführung eines Verwaltungsverfahrens oder eines gerichtlichen Verfahrens in Steuersachen oder eines Strafverfahrens wegen einer Steuerstraftat oder eines Bußgeldverfahrens wegen einer Steuerordnungswidrigkeit verwendet sowie vom BZSt den Sozialleistungsträgern übermittelt werden, soweit dies zur Überprüfung des bei der Sozialleistung zu berücksichtigenden Einkommens oder Vermögens erforderlich ist (§ 45d EStG).

Erklärung

Ich versichere/Wir versichern**, dass mein/unser** Freistellungsauftrag zusammen mit anderen Freistellungsaufträgen an andere Kreditinstitute, Bausparkassen, das BZSt usw. den für mich/uns** geltenden Höchstbetrag von insgesamt 801/1.602 EUR** nicht übersteigt. Ich versichere/Wir versichern** außerdem, dass ich/wir** mit allen für das Kalenderjahr erteilten Freistellungsaufträgen für keine höheren Kapitalerträge als insgesamt 801/1.602 EUR** im Kalenderjahr die Freistellung oder Erstattung von Kapitalertragsteuer in Anspruch nehme/n**.

Die mit dem Freistellungsauftrag angeforderten Daten werden aufgrund von § 44a Abs. 2 und 2a, § 45b Abs. 1 und § 45d Abs. 1 EStG erhoben. Die Angabe der steuerlichen Identifikationsnummer ist für die Übermittlung der Freistellungsdaten an das BZSt erforderlich. Die Rechtsgrundlagen für die Erhebung der Identifikationsnummer ergeben sich aus § 139a Abs. 1 Satz 1 2. Halbsatz AO, § 139b Abs. 2 AO und § 45d EStG. Die Identifikationsnummer darf nur für Zwecke des Besteuerungsverfahrens verwendet werden.

Hinweis

Der Höchstbetrag von 1.602 EUR gilt nur bei Ehegatten, die einen gemeinsamen Freistellungsauftrag erteilen und bei denen die Voraussetzungen einer Zusammenveranlagung i. S. des § 26 Abs. 1 Satz 1 EStG vorliegen. Der gemeinsame Freistellungsauftrag ist z. B. nach Auflösung der Ehe oder bei dauerndem Getrenntleben zu ändern. Erteilen Ehegatten einen gemeinsamen Freistellungsauftrag, führt dies zu einer Verrechnung der Verluste des einen Ehegatten mit den Gewinnen und Erträgen des anderen Ehegatten. Der gemeinsame Freistellungsauftrag kann nur für sämtliche Depots oder Konten bei einem Kreditinstitut oder einem anderen Auftragnehmer gestellt werden. Ein Widerruf des Freistellungsauftrags ist nur zum Kalenderjahresende möglich.

*Dieser Freistellungsauftrag ersetzt alle Freistellungsaufträge, die ich/wir** bisher für diese Vertragsnummer erteilt habe/n.*

Datum: 2 0

Unterschrift

Unterschrift Ehegatte (ggf. gesetzlicher Vertreter)

(Nur bei gemeinsamen Freistellungsauftrag erforderlich)

* *Bitte beachten Sie, dass Ihr Antrag nur mit Angabe der Steuer-ID wirksam ist. Sofern Sie die Steuer-ID noch nicht erhalten oder nicht mehr griffbereit haben, können Sie sich diese*
- *schriftlich per Post mit Nennung Ihrer persönlicher Daten vom Bundeszentralamt für Steuern, Referat St II 3, 53221 Bonn*
- ***oder** im Internetportal des BZSt über das Eingabeformular mitteilen lassen.*

** *Nichtzutreffendes bitte streichen.*

ACHTUNG *Damit wir nicht 25 % Kapitalertragsteuer auf Ihre Kapitalerträge abführen müssen, lassen Sie uns bitte rechtzeitig – spätestens **15 Tage vor Zinsgutschrift** – Ihren Freistellungsauftrag zukommen.*

Bitte senden Sie das Original an:
BHW Bausparkasse AG, 31781 Hameln

Durchschrift für die Kundin/den Kunden

927 328 000 12.10